



Antrag

der Fraktion CDU

Bundeswehrstrukturreform

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Schleswig-Holsteinische Landtag bekennt sich zur allgemeinen Wehrpflicht. Die allgemeine Wehrpflicht ist Ausdruck einer starken Demokratie.

Wehrpflichtige prägen die Bundeswehr seit über 40 Jahren. Sie tragen wesentlich zur Integration der Streitkräfte in die Gesellschaft bei. Zudem gewinnen die Streitkräfte rund die Hälfte ihres Führungsnachwuchses aus Grundwehrdienstleistenden.

2. Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Ministerpräsidentin auf, sich im Vorfeld der bei der Bundesregierung zu treffenden Entscheidungen zur Bundeswehrstruktur für den Bundeswehrstandort Schleswig-Holstein stark zu machen.

Insbesondere gilt es in einem ersten Schritt, angesichts der Bemühungen auch der anderen Bundesländer dafür zu kämpfen, dass das künftig für die Nordregion zuständige Regionalkommando als Nachfolgeeinrichtung des Wehrbereichskommandos Küste sowie die dazugehörige Wehrbereichsverwaltung in Kiel stationiert wird. Des Weiteren ist, nicht zuletzt aus Katastrophenschutzgründen, der Erhalt des letzten Großverbandes des Heeres (Panzerbrigade 18) in Schleswig-Holstein zu fordern.

Heinz Maurus
und Fraktion